



Pressemitteilung

Stuttgart, 22. November 2010

MCC Gemeinde Stuttgart

„Rosa Detlef“ ging an Elterngruppe und Frl. Wommy Wonder

Stuttgart. Zum ersten Mal wurde am Sonntag der Preis „Rosa Detlef“ verliehen. Er ging an den Travestie-Künstler „Frl. Wommy Wonder“ und die Selbsthilfegruppe für Eltern homosexueller Kinder in Stuttgart. Der Preis ehrt hervorragendes Engagement in der Schwul/Lesbisch/ Bi/Trans-Gemeinschaft. Verliehen wurde er im großen Sitzungssaal des Stuttgarter Rathauses. Die Laudatio auf die Preisträger hielt Prof. Dr. Herta Däubler-Gmelin.

Preisträger der Kategorie Gruppen und Institutionen ist die Selbsthilfegruppe für Eltern von homosexuellen Kindern in Stuttgart (Elterngruppe). Sie wird ausgezeichnet für ihren Einsatz, der sowohl den Eltern homosexueller Kinder gilt als auch diesen Kindern selbst. In der Elterngruppe finden Eltern ein offenes Ohr, Gesprächspartner und guten Rat. Kontinuierlich tritt die Elterngruppe ein für Gleichberechtigung und eine tolerante Gesellschaft als Lebensraum für ihre Kinder. In vielen Einzelgesprächen, Veranstaltungen und Diskussionen mit Vertretern der Politik und der Kirche versucht die Elterngruppe zu informieren und festgefahrene Meinungen zu verändern.

Preisträger der Kategorie Einzelpersonen ist Travestie-Künstlerin Frl. Wommy Wonder. In unzähligen Rollen hat Wommy Wonder Menschen zum Lachen gebracht – sei es als schwäbisches Fräuleinwunder, als Kaiserin Sissi, als Reinigungskraft Elfriede Schäufole oder in den Rollen berühmter Gesangs-Stars. Dabei bleibt Wommy Wonder immer wieder auf der feinen Linie zwischen Mann und Frau, zwischen Heiterkeit und Ernst, und vermittelt durch Humor ein besseres Verstehen von anderen. Den Rosa Detlef erhält sie speziell für unzählige ehrenamtliche Auftritte bei CSD-Galas, bei Spendenveranstaltungen für AIDS-Hilfen und andere Organisationen und für ihren Einsatz in und für die les-bi-schwule Szene.

Der Rosa Detlef ist eine Initiative von Salz der Erde MCC Gemeinde Stuttgart. Es ist ein Preis für Menschen und Organisationen, die an einer besseren Gesellschaft arbeiten. Die Initiatoren wollen dazu ermuntern, sich mutig, offen und mit Zivilcourage zu engagieren.

Durch seine Farbe soll der Rosa Detlef an die Verfolgung im „Dritten Reich“ erinnern, wo schwule Männer den Rosa Winkel tragen mussten.

Mehr über die Nominierten und die Jury steht in der beiliegenden Info-Sammlung.

Im Anschluss an die Verleihung fand ein Benefizkonzert statt. Die Stuttgarter Jazz-Legende George Bailey spielte zugunsten von „Go for Zanzibar“, einer Hilfsorganisation, die sich um AIDS-Waisen und andere Hilfsbedürftige auf der afrikanischen Insel kümmert (www.goforzanzibar.org). Der Erlös des Nachmittags: 1.258,45 Euro.

Mehr Info zu MCC in Kurzform:

MCC ist die größte Organisation von Lesben, Schwulen, Bisexuellen und Transgender weltweit, ohne auf diese Gruppen von Menschen beschränkt zu sein.

MCC hat weltweit etwa 250 Gemeinden mit etwa 18.000 Mitgliedern.

In Deutschland gibt es MCC-Gemeinden in Hamburg, Köln und Stuttgart.

Salz der Erde MCC Gemeinde Stuttgart feiert 2010 ihr 10-jähriges Bestehen.

MCC steht für eine Kirche, in der niemand ausgegrenzt wird.

MCC hat den Christopher Street Day (Gay Pride) in den USA ins Leben gerufen, ebenso den Welt-AIDS-Tag.

MCC war der Motor für die vollkommene Gleichstellung von Lesben und Schwulen in Kanada und die neue Gesetzgebung dort.

MCC-Mitglieder haben in Kalifornien erfolgreich auf ihr Recht zu heiraten geklagt.

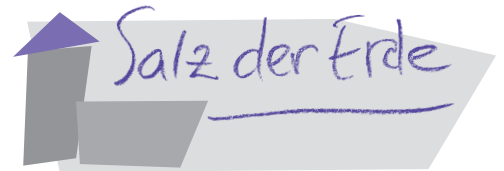
MCC
Metropolitan Community Church
Salz der Erde
Gemeinde Stuttgart e.V.

Pfarrer Axel Schwaigert
Kernerstraße 22 A
70182 Stuttgart

Telefon 0711/2 84 19 63
Telefax 0711/2 84 19 65
eMail pfarrer@ufmcc.de

Konto 4620 376
BW Bank, BLZ 600 501 01

*MCC ist Kirche
für alle*



MCC Gemeinde Stuttgart

INFOS ZUM ROSA DETLEF

Was ist der Rosa Detlef?

Hinter dem Namen steckt ein Preis, den Salz der Erde MCC Gemeinde Stuttgart gestiftet hat. Der Preis besteht aus einer Skulptur, die den Rosa Winkel aufgreift. MCC Stuttgart hat den Rosa Detlef 2010 erstmals ausgeschrieben. Ab sofort soll dieser Preis jährlich verliehen werden.

Wer kann den Rosa Detlef bekommen?

Menschen, Gruppen oder Organisationen in der Region Stuttgart oder in Baden-Württemberg, die sich um die Schwul/Lesbisch/Bi/Trans-Gemeinschaft verdient gemacht haben.

Menschen, die durch ihre Arbeit, ihren Einsatz oder durch Zivilcourage die Welt für Homo- und Transsexuelle – und damit für alle – ein bisschen besser gemacht haben.

Zum Beispiel jemand, der auf dem Schulhof zu einem schwulen Klassenkameraden stand, als ihn alle anderen ausgelacht haben;

jemand, der für Inklusivität am Arbeitsplatz stritt;

jemand, der unermüdlich dafür sorgt, dass es besondere Angebote in der schwul-lesbischen Szene gibt;

jemand, der sich um Ausgegrenzte und Menschen am Rande der Gesellschaft kümmert;

jemand, der sich für die vollständige Gleichstellung stark macht.

Wer wurde in der Kategorie Einzelpersonen nominiert?

Horst Emrich (kaba-reh production)

Chris Michl (CSD Orga-Team)

Michael Panzer (FrI. Wommy Wonder)

Wer wurde in der Kategorie Gruppen/Organisationen nominiert?

IG CSD Interessengemeinschaft (IG) Christopher Street Day (CSD) Stuttgart e.V.

Selbsthilfegruppe für Eltern von homosexuellen Kindern in Stuttgart (Elterngruppe)

Verein zur Förderung von Jugendlichen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten e.V.

Wer waren die Juroren?

Gabriele Müller-Trimbusch (Stuttgarter Sozialbürgermeisterin a. D.)

Laura Halding-Hoppenheit (Gastronomin)

Pfarrer Dr. Axel Schwaigert (Salz der Erde MCC Gemeinde Stuttgart)

MCC

Metropolitan Community Church

Salz der Erde

Gemeinde Stuttgart e.V.

Pfarrer Axel Schwaigert

Kernerstraße 22 A

70182 Stuttgart

Telefon 0711/2 84 19 63

Telefax 0711/2 84 19 65

eMail pfarrer@ufmcc.de

Konto 4620 376

BW Bank, BLZ 600 501 01

MCC ist Kirche
für alle